



einheitspreis
2011



Bundeszentrale für
politische Bildung

Pressemitteilung

Bonn, 01.07.2011

Süße Glückwünsche für zehn Jahre Bürgerengagement

„einheitspreis – Bürgerpreis zur Deutschen Einheit“ der Bundeszentrale für politische Bildung feiert zehnjähriges Jubiläum. AMPELMANN GmbH überreicht Geburtstagstorte.

Freitag, 01. Juli. Am Donnerstag den 30. Juni feierten die Bundeszentrale für politische Bildung/bpb und die Ampelmann GmbH zehn Jahre vorbildliches Bürgerengagement im Rahmen des einheitspreis der bpb. Vor historischer Kulisse am Brandenburger Tor überreichte Markus Heckhausen, Geschäftsführer der Ampelmann GmbH, dem Präsidenten der Bundeszentrale für politische Bildung, Thomas Krüger, eine Ampelmann-Geburtstagstorte.

„In zehn Jahren einheitspreis haben wir mehr als 60 Preisträger für ihr beispielhaftes Engagement ausgezeichnet. Im letzten Jahr des Wettbewerbs freuen wir uns ganz besonders auf zahlreiche Bewerbungen und interessante Projekte“, sagte Thomas Krüger.

„Das Ampelmännchen steht wie kaum eine andere Figur für die Annäherung von Ost- und Westdeutschland. Daher unterstützen wir den Wettbewerb und freuen uns über die zahlreichen spannenden Projekte und Akteure, die mit dem einheitspreis geehrt wurden“, betonte Markus Heckhausen, dessen Ampelmann GmbH mit 15 Jahren ebenfalls ein Jubiläum feiert.

Der einheitspreis wird seit 2002 an engagierte Bürgerinnen und Bürger sowie originelle Projekte vergeben, die sich für die innerdeutsche Einheit oder die Annäherung Deutschlands an seine osteuropäischen Nachbarländer einsetzen. Der Preis ist mit 15.000 Euro dotiert. Bis zum 31. Juli 2011 können sich Personen und Projekte bewerben oder vorgeschlagen werden

Für die folgenden Kategorien wird der einheitspreis 2011 verliehen:

Menschen – Akteure der Einheit: Hier werden „Akteuren der Einheit“ geehrt, die das Zusammenwachsen von Ost und West in Deutschland und Europa fördern.

Kultur – Profil der Einheit: Ausgezeichnet werden kulturelle Projekte, die sich auf besonders kreative Weise mit der Annäherung von Ost und West im deutschen und europäischen Raum befassen.

Jugend – Zukunft der Einheit: Es werden Initiativen prämiert, die Kinder und Jugendliche an die Themen der deutsch-deutschen Vereinigung und der Annäherung der Bundesrepublik an ihre östlichen Nachbarn heranführen.

Gemeinsam mit dem Medienpartner SUPERillu wird ein **Publikumspreis** vergeben. Bis zum 31. Juli können Sie unter www.einheitspreis.de/sonderpreis2011 selbst über den Gewinner entscheiden.

Pressebüro einheitspreis:

wbpr Public Relations i.A. der bpb
Philipp Becher
Schumannstraße 5
10117 Berlin

Tel +49(0)30 288 76 10
Fax +49(0)30 288 76 111
Philipp.Becher@wbpr.de
www.wbpr.de

Pressekontakt bpb:

Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49(0)228 99 515-200
Fax +49(0)228 99 515-510
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse



Der „einheitspreis – Bürgerpreis zur Deutschen Einheit“ der bpb ehrt zum zehnten Mal das bürgerschaftliche Engagement von Personen und Projekten, die das Zusammenwachsen von Ost und West in Deutschland und Europa fördern. Bewerbungen und Nominierungen in den Kategorien „Menschen“, „Kultur“ und „Jugend“ sind noch bis zum 31. Juli 2011 möglich. Die Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen, die dieses Jahr ihr 65. Jubiläum feiert, und die Ampelmann GmbH unterstützen die bpb als Kooperationspartner beim einheitspreis 2011. Medienpartner sind die Deutsche Welle, der General-Anzeiger Bonn und die SUPERillu. Hannelore Kraft, Ministerpräsidentin von Nordrhein-Westfalen, ist Schirmherrin des einheitspreis 2011.

Weitere Informationen sowie die Bewerbungsunterlagen gibt es im Internet unter www.einheitspreis.de oder auf telefonische Anfrage beim Wettbewerbsbüro unter +49(0)30 2887 610.

Pressebüro einheitspreis:

wbpr Public Relations i.A. der bpb
Philipp Becher
Schumannstraße 5
10117 Berlin

Tel +49(0)30 288 76 10
Fax +49(0)30 288 76 111
Philipp.Becher@wbpr.de
www.wbpr.de

Pressekontakt bpb:

Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49(0)228 99 515-200
Fax +49(0)228 99 515-510
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse